

Basketball



Gent 2017, zum ersten Mal waren die Basketballer der Sportgemeinschaft mit dabei und haben die Reise sehr genossen.

Dank der tollen Organisation durch die Sportgemeinschaft, hier noch einmal ein herzliches Dankeschön an Wilma, konnten wir in Gent (das „...am besten gehütetes Geheimnis zwischen Brüssel und Brügge..“, Zitat von Gents Bürgermeister in der Begrüßungsansprache) herrliche Tage verbringen.



Empfangen und begleitet wurden wir während des toll organisierten Wettkampfs und Rahmenprogramm durch die stets freundlich/fröhlichen Gastgeber(innen).



Die Wettkämpfe haben wir in der Gruppe der Mannschaften Ü40 (älter als 40 Jahre) bestritten und haben einen für uns beachtlichen 4. Platz europäischer Ebene belegen können. Es war beeindruckend, sich gegen bis zu 2,10m große Gegner behaupten zu können.



Aufgrund der extremen Wärme in der Halle war der Moment nach dem Abpfiff des letzten Spiels der Gruppenphase am Donnerstag allerdings für alle eine Erleichterung, zumal wir verletzungsbedingt nur mit 6 Spielern anreisen konnten.

Zum Glück erwies sich unser sechster Mann im Kader nicht als das fünfte Rad am Wagen



Im Endspiel um den 3. Platz am Freitag mussten wir uns knapp, im Ergebnis aber deutlich mit 20 Punkten, gegen den BSV Allianz Köln geschlagen geben. Doch was soll's: Wir sind qualifiziert für die WM 2018 in Frankreich und am Ende gab es sogar eine Medaille!



Es war übrigens unser erstes Turnier auf dem wir von einer Physiotherapeutin betreut wurden!



Das Rahmenprogramm war sehr vielseitig:

- Die Verkostung diverser leckerer belgische Bierspezialitäten im Kreise der Mannschaft endete mit der Erkenntnis „Jedes Bier ist wie ein guter Wein“ 😊



-
-
- Eine Bootsfahrt auf der Leie mit Blick auf die historischen Gebäude von Gent..."



-
-
- Besuch eines Flohmarktes inklusive Kauf einer tollen 100 Jahre alte Karaffe
- Besuch des großartigen, allabendlichen Entertainments durch den Veranstalter unter Einbezug der Teilnehmer



- Eintauchen in das studentische Nachtleben (etwa 40.000 Studenten bei etwa 260.000 Einwohner)



- Besuch der St.-Bavo-Kathedrale mit dem Genter Altar von Jan van Eyck aus dem Jahr 1430. Es ist kirchlich gesehen „starker Tobak“, es zeigt unter anderem die Anbetung des Lamms. Super restauriert und echt sehenswert.



-
-
- Als Ausgleich gab es vor der Tür die Biermesse, auf der man die gemischte Probepackung für zu Hause erstehen könnte. Von 4 - 12 % Alkohol war alles dabei. Das Leben kann so schön sein. 😊



Nach der Reise haben wir uns gefragt: „Warum waren wir Basketballer eigentlich nicht bei den letzten ECSG's dabei?“

